Bus zum Plansee fährt wieder ab 1. Mai

**Ab dem 1. Mai 2024 gibt es wieder die grenzüberschreitende Busverbindung zum Plansee, dem beliebtesten Naherholungsgebiet der Außerferner Bevölkerung. Die im letzten Jahr ins Leben gerufene RVO-Linie 9624 von Oberau nach Reutte erschließt die Berge rund um das Graswangtal und ermöglicht vielfältige Wanderungen durch das Ammergebirge.**

Die Busverbindung kreuz und quer durchs Ammergebirge wird wieder ab 1. Mai bis 29. September an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen gefahren. Sie startet am Bahnhof Reutte und führt über Breitenwang zum Plansee und weiter durch das Graswangtal zum Schloss Linderhof und Ettal.

Ankunft und Abfahrt sind perfekt an den Zugfahrplan in Reutte angepasst. Die Busse fahren zwischen 8:00 und 19:00 Uhr, so dass auch ausgedehntere Bergtouren für Einheimische und Gäste ohne den eigenen PKW möglich sind. Bürgermeister Günter Salchner (Reutte) erhofft sich dadurch auch eine Verbesserung der Parksituation am Plansee. Morgens und abends wird auch der Bahnhof Oberau angefahren, damit Tagesbesucher aus dem Großraum München in weniger als 2 Stunden ins Ammergebirge anreisen können.

„Gemeinsam mit den Touristikern aus Reutte, Füssen und dem Ostallgäu hat der Naturpark Ammergauer Alpen Tourenvorschläge erarbeitet, die am besten mit Bus und Bahn durchgeführt werden können“, verdeutlicht Klaus Pukall (Naturpark Ammergauer Alpen). Ein besonderer Vorteil ist hier, dass Ausgangspunkt und Ziel-Haltestelle beliebig kombinier- und planbar sind.

Wie eine Umfrage, die im Interreg-Projekt „Vorstudie Ringbus Ammergebirge“ durchgeführt wurde, verdeutlicht, nutzen nicht nur Bergsteiger den Bus, sondern auch Badende und Kulturinteressierte, die die Königsschlösser bzw. die Burg Ehrenberg besuchen. In dem Interreg-Projekt werden intensiv Varianten diskutiert, wie in der Zukunft das Bus-Angebot rund um das Ammergebirge weiter verbessert werden kann.

Durch die Linie 9624 wird nicht nur eine zentrale Lücke im regionalen Busnetz geschlossen, sondern neuerdings auch jene, welche bis letztes Jahr zwischen den Buslinien 100 im Lechtal, 9606 von Füssen nach Oberammergau und 9622 Oberammergau nach Linderhof bestand. Einheimische wie Gäste können nun möglichst umweltschonend die Linien 9622 (Oberammergau – Linderhof) und 9624 (Oberau – Füssen – Reutte – Garmisch-Partenkirchen) für geplante Aktivitäten nutzen.

Ronald Petrini vom Tourismusverband Naturparkregion Reutte zeigt sich begeistert: „Durch den Lückenschluss im regionalen Busnetz ergeben sich viele neue Möglichkeiten für Touren und Ausflüge nicht nur in der Region, sondern auch überregional. In dem Interreg-Projekt gemeinsam mit den Touristikern und Nahverkehrsverantwortlichen der Landkreise Garmisch-Partenkirchen, Ostallgäu und Weilheim-Schongau sowie der Naturparkregion Reutte soll auf Basis von Nutzerbefragungen das Busangebot im Ammergebirge weiterhin verbessert werden. Die Vision ist, dass ein gegenläufiger Ringbus den Erholungssuchenden persönlich geplante Erlebnisse ohne Umsteigen ermöglicht.

Das Tagesticket für den Bus 9624 kostet für Erwachsene 5 € und für Kinder 2 €. Alle auf Teilstrecken gültigen Zeittickets wie das VVT-Jahresticket, das Bayernticket oder das Deutschlandticket gelten auch auf der Buslinie. Bürger der Partnergemeinden Breitenwang und Reutte können den Bus wieder mit einem auf der Gemeinde erhältlichen Gratisticket kostenlos nutzen. Hans-Peter Wagner, Bürgermeister von Breitenwang betont: “Wir möchten damit einen Anreiz für unsere autoaffinen Bürger geben, dass sie öffentlich zum Plansee anreisen.